

Sterbe-Auflagen in Ronsdorf

(gk). Der Begriff „Sterbe-Auflage“ ist nur noch wenigen Menschen bekannt. Es handelt sich um Kleinversicherungen, die im neunzehnten Jahrhundert entstanden und die den Zweck hatten, vor allem Arbeiterfamilien mit geringem Einkommen beim Tod eines Familienangehörigen bei der Deckung der Beerdigungskosten zu unterstützen. Lothar König, der sich 1969 mit dem Thema befasste, nannte die Auflagen „Sterbeversicherung des kleinen Mannes“.



Diese Versicherungen wurden meist in Gastwirtschaften betrieben, wo vom Kindesalter an jährlich Kleinbeträge aufgelegt, das heißt eingezahlt wurden. Die Bezeichnung „Auflage“ dürfte von dem Begriff „auf die hohe Kante legen“ herrühren. Nach einem Verzeichnis der Stadt Ronsdorf, dessen Datum allerdings von Lothar König nicht genannt ist, gab es in Ronsdorf zeitweise neunzehn solcher Kleinversicherungen. Von diesen besteht heute nur noch die „Sterbeauflage Nr. 10“ und die erst 1923 gegründete „Lutherische Liebes- und Notgemeinschaft“, die später in „Evangelische Notgemeinschaft“ umbenannt wurde. Die „Sterbeauflage Nr. 10“ wurde 1860 gegründet wobei die Nr.10 besagt, dass sie die zehnte Sterbeauflage in Ronsdorf war. Sie hatte ihren Sitz in der Wirtschaft des Abraham Mesenholl in der Remscheider Straße 13, dem späteren „Bergischen Haus“. Hier war an im Voraus festgelegten Tagen der Schriftführer der Sterbeauflage anwesend, um Beitragszahlungen entgegenzunehmen. Die Zeiten sind aber schon lange vorbei. Heute werden die Beiträge bargeldlos per Überweisung oder Lastschrift entrichtet. Bei einer Einfachversicherung werden im Todesfall 1.500 Euro ausbezahlt. Es ist aber möglich Zweifach- oder Dreifachversicherungen abzuschließen. Mit rund 3.000

Mitgliedern ist die Sterbeauflage Nr. 10 beachtenswert gut in Ronsdorf vertreten. Die Evangelische Notgemeinschaft hat dagegen nur noch sehr geringe Bedeutung.

Quellen: Lothar König: *Die Ronsdorfer Sterbe-Auflagen*, in *Ronsdorfer Wochenschau* 05.09.1969
Flyer der Sterbeauflage Nr. 10

Bild: Vereinssymbol